

MARGINALIEN



JACOB GENSLER

Versteigerung von Kunstsachen
im alten Börsensaale durch E. Harzen und J. M. Commeter
Hamburg, Kunsthalle (Aquarell) 1836
(Aus dem Katalog der Jubiläum-Ausstellung, Januar 1921,
der Galerie Commeter in Hamburg*)

Das nebenstehende Gemälde stellt die drei Brüder Jung aus Rotterdam mit ihrem Erzieher, dem später bekanntgewordenen Pädagogen Ackermann dar. Der mittlere der jungen Holländer ist Georg Jung, der als preussischer Gerichts-assessor a. D. im Jahre 1848 Mitglied der Konstituierenden Nationalversammlung in Frankfurt, dann als Barrikadenkämpfer in Berlin und zuletzt als langjähriger Landtagsabgeordneter eine Rolle spielte. Er war verheiratet mit Johanna Cecilie Stein, der Schwester des Begründers des Kölner Bankhauses J. H. Stein.

Die beiden anderen Knaben sind Gottfried und Johann Jung, die beide als Königlich Niederländische Konsulen in den 70iger Jahren in Heidelberg starben.

Das Bild ist im Jahre 1820 von **Moritz Daniel Oppenheim** (1801–1882) in Frankfurt gemalt und ging über in den Besitz der Tochter von Georg Jung, der Frau Anna vom Rath in Berlin und nach deren Tod (1918) in den Besitz ihres Neffen Dr. Emil Hartwich.

* Die Galerie Commeter hatte anlässlich ihres 100jähr. Bestehens eine Ausstellung der durch ihre Hände gegangenen und in Hamburg gebliebenen Meisterwerke veranstaltet.